

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

7.9.1902



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 7. September 1902.

2. Abonnements-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten).

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Sir John Falstaff	Hans Keller.
Herr Fluth, } Bürger von Windsor	{ Jan van Gorkom.
Herr Reich, }	{ Peter Lordmann.
Jenton	Max Pauli.
Junker Spärlich	Hans Buffard.
Doktor Cajus	Wilh. Beyer.
Frau Fluth	Luije Angerer.
Frau Reich	Rosa Ethofer.
Jungfer Anna Reich	Käthe Warmersperger.
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbände	Hermann Benedict.
Erster } Bürger	{ Ernst Blum.
Zweiter }	{ Heinrich Blank.
Dritter }	{ August Haag.
Ein Schneider	Adolf Hallego.

Bürger und Bürgerinnen von Windsor. Masken von Elfen, Wespen, Mücken und Fliegen.

Die im dritten Akt vorkommenden Tänze werden von dem Balletcorps ausgeführt.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorderkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kaffe-Eröffnung: halb 6 Uhr.**

Krank: Paula Bayz.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 9. September. 3. Abonnements-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten).

**Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs
in festlich beleuchtetem Hause:**

Die Zauberflöte. Große Oper in zwei Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.